

Beschlussempfehlung und Bericht **des Innenausschusses (4. Ausschuss)**

- 1. zu dem Antrag der Abgeordneten Birgit Homburger, Dr. Karl Addicks, Christian Ahrendt, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP**
– Drucksache 16/3648 –

Ausbildung der Polizeikräfte in Afghanistan forcieren

- 2. zu dem Antrag der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Sevim Dağdelen, Jan Korte und der Fraktion DIE LINKE.**
– Drucksache 16/3421 –

Änderung des Bundespolizeigesetzes für Auslandseinsätze der Bundespolizei

- 3. zu dem Antrag der Abgeordneten Winfried Nachtwei, Jürgen Trittin, Silke Stokar von Neuforn, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
– Drucksache 16/6931 –

Ohne Polizei und Justiz keine Sicherheit –
Polizei- und Justizaufbau in Afghanistan drastisch beschleunigen

A. Problem

Die Fraktionen FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN legen in ihren Anträgen dar, dass Deutschland sich für den Wiederaufbau der Polizei in Afghanistan verantwortlich erklärt habe und dieser Verpflichtung jetzt auch gerecht werden müsse. Die bisher dafür bereitgestellten personellen und finanziellen Mittel seien nicht ausreichend.

Vor diesem Hintergrund soll die Bundesregierung mit den Anträgen insbesondere aufgefordert werden, die Zahl der Polizeiausbilder und die erforderlichen Mittel aufzustocken, die Einrichtung einer afghanischen Gendarmerietruppe zu prüfen, dem Deutschen Bundestag regelmäßig und umfassend über die Entwicklungen im Polizei- und Justizbereich zu berichten und auf eine adäquate Bezahlung

der afghanischen Polizisten hinzuwirken. Außerdem solle in Bund und Ländern der Stellenpool rasch verfügbarer qualifizierter Polizisten für internationale Stabilisierungsmissionen ausgebaut werden.

Die Fraktion DIE LINKE. kritisiert in ihrem Antrag, dass Umfang und Qualität der parlamentarischen Kontrolle von Auslandseinsätzen der Bundespolizei nach der derzeitigen Gesetzeslage nicht ausreichend gewährleistet seien. Sie fordert daher unter anderem die Verankerung eines Parlamentsvorbehaltes für Auslandseinsätze und -missionen im Bundespolizeigesetz.

B. Lösung

- 1. Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/3648 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
- 2. Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/3421 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
- 3. Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/6931 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP**

C. Alternativen

Annahme der Anträge auf Drucksachen 16/3648, 16/3421 und 16/6931.

D. Kosten

Wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

1. den Antrag auf Drucksache 16/3648 abzulehnen,
2. den Antrag auf Drucksache 16/3421 abzulehnen,
3. den Antrag auf Drucksache 16/6931 abzulehnen.

Berlin, den 4. März 2009

Der Innenausschuss

Sebastian Edathy
Vorsitzender

Clemens Binninger
Berichterstatter

Wolfgang Gunkel
Berichterstatter

Gisela Piltz
Berichterstatterin

Ulla Jelpke
Berichterstatterin

Silke Stokar von Neuforn
Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Clemens Binninger, Wolfgang Gunkel, Gisela Piltz, Ulla Jelpke und Silke Stokar von Neuforn

I. Überweisung

Der Antrag der Fraktion der FDP auf **Drucksache 16/3648** wurde in der 124. Sitzung des Deutschen Bundestages am 9. November 2007 an den Innenausschuss federführend sowie an den Auswärtigen Ausschuss, den Rechtsausschuss, den Haushaltsausschuss, den Verteidigungsausschuss und den Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung zur Mitberatung überwiesen.

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE. auf **Drucksache 16/3421** wurde in der 79. Sitzung des Deutschen Bundestages am 1. Februar 2007 an den Innenausschuss federführend sowie an den Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung, den Auswärtigen Ausschuss, den Rechtsausschuss, den Verteidigungsausschuss und den Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung zur Mitberatung überwiesen.

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf **Drucksache 16/6931** wurde in der 124. Sitzung des Deutschen Bundestages am 9. November 2007 an den Innenausschuss federführend sowie an den Auswärtigen Ausschuss, den Rechtsausschuss, den Haushaltsausschuss, den Verteidigungsausschuss, den Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, den Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und den Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union zur Mitberatung überwiesen.

II. Voten der mitberatenden Ausschüsse

Zu Nummer 1

Der **Auswärtige Ausschuss** hat in seiner 62. Sitzung am 23. April 2008 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN empfohlen, den Antrag auf Drucksache 16/3648 abzulehnen. Zwei Mitglieder der Fraktion der CDU/CSU gaben zu Protokoll, sich nicht an der Abstimmung zu beteiligen.

Der **Rechtsausschuss** hat in seiner 89. Sitzung am 20. Februar 2008 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/3648 empfohlen.

Der **Haushaltsausschuss** hat in seiner 63. Sitzung am 20. Februar 2008 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfohlen, den Antrag auf Drucksache 16/3648 abzulehnen.

Der **Verteidigungsausschuss** hat in seiner 74. Sitzung am 20. Februar 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfohlen, den Antrag auf Drucksache 16/3648 abzulehnen.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat in seiner 56. Sitzung am 20. Februar 2008 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/3648 empfohlen.

Zu Nummer 2

Der **Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung** hat in seiner 45. Sitzung am 12. Februar 2009 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfohlen, den Antrag auf Drucksache 16/3421 abzulehnen.

Der **Auswärtige Ausschuss** hat in seiner 83. Sitzung am 4. März 2009 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN die Ablehnung des Antrags empfohlen.

Der **Rechtsausschuss** hat in seiner 127. Sitzung am 4. März 2009 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfohlen, den Antrag abzulehnen.

Der **Verteidigungsausschuss** hat in seiner 101. Sitzung am 4. März 2009 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung des Antrags empfohlen.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat in seiner 84. Sitzung am 4. März 2009 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfohlen, den Antrag abzulehnen.

Zu Nummer 3

Der **Auswärtige Ausschuss** hat in seiner 62. Sitzung am 23. April 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP empfohlen, den Antrag auf Drucksache 16/6931 abzulehnen. Zwei Mitglieder der Fraktion der CDU/CSU gaben zu Protokoll, sich nicht an der Abstimmung zu beteiligen.

Der **Rechtsausschuss** hat in seiner 89. Sitzung am 20. Februar 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/6931 empfohlen.

Der **Haushaltsausschuss** hat in seiner 63. Sitzung am 20. Februar 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfohlen, den Antrag auf Drucksache 16/6931 abzulehnen.

Der **Verteidigungsausschuss** hat in seiner 74. Sitzung am 20. Februar 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP empfohlen, den Antrag auf Drucksache 16/6931 abzulehnen.

Der **Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe** hat in seiner 59. Sitzung am 7. Mai 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/6931 empfohlen.

Der **Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** hat in seiner 56. Sitzung am 20. Februar 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN empfohlen, den Antrag auf Drucksache 16/6931 abzulehnen.

Der **Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union** hat in seiner 52. Sitzung am 20. Februar 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/6931 empfohlen.

III. Beratungen im federführenden Ausschuss

Der Innenausschuss hat in seiner 62. Sitzung am 5. März 2008 beschlossen, eine öffentliche Anhörung zu dem Thema „Polizeiaufbau in Afghanistan“ durchzuführen.

Die öffentliche Anhörung hat der Innenausschuss in seiner 81. Sitzung am 15. Dezember 2008 durchgeführt. Hinsichtlich des Ergebnisses der Anhörung, an der sich acht Sachverständige beteiligt haben, wird auf das Protokoll der 81. Sitzung des Innenausschusses (Nr. 16/81) verwiesen.

Der Innenausschuss hat die Anträge auf Drucksachen 16/3648, 16/3421 und 16/6931 in seiner 86. Sitzung am 4. März 2009 abschließend beraten.

Der Ausschuss empfiehlt, mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Antrag der Fraktion der FDP auf Drucksache 16/3648 abzulehnen.

Der Ausschuss empfiehlt, mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Antrag der Fraktion DIE LINKE. auf Drucksache 16/3421 abzulehnen.

Der Ausschuss empfiehlt, mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 16/6931 abzulehnen.

Berlin, den 4. März 2009

Clemens Binniger
Berichtersteller

Wolfgang Gunkel
Berichtersteller

Gisela Piltz
Berichterstatlerin

Ulla Jelpke
Berichterstatlerin

Silke Stokar von Neuforn
Berichterstatlerin

